

TempoTel 2
Nr. 28 265.0001, 28 266.0001,
28 267.0001



CE 0682



Original Bedienungsanleitung



Operating instructions (translation)

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| Sicherheitshinweise | 3 |
| Sicherheitshinweise Funkbetrieb | 4 |
| Bestimmungsgemäße Verwendung | 4 |
| Haftungsausschluss | 5 |
| Lieferumfang | 5 |
| Technische Daten | 5 |
| Montage Wandhalterung | 6 |
| Geräteerklärung | 7 |
| Funktionserklärung | 8 |
| Bidirektionales Funksystem | 8 |
| Unidirektionales Funksystem | 8 |
| Inbetriebnahme | 8 |
| Werkseinstellungen | 9 |
| Betriebsmodus | 12 |
| Menüstruktur | 13 |
| Menümodus | 14 |
| Menü EINSTELLUNGEN | 16 |
| Globale Einstellungen | 16 |
| Kanalbezogene Einstellungen | 17 |
| Menü FUNKTION | 19 |
| Sender einlernen | 20 |
| Weitere Sender einlernen | 20 |
| Endlagen anfahren Rollladen/Markise/Jalousie | 22 |
| Zwischenpositionen für Rollladen/Markise/Jalousie | 22 |
| Positionen löschen/Sender löschen | 24 |
| Batteriewechsel | 25 |
| Reinigung | 25 |
| Entsorgung | 25 |
| Hinweise für die Fehlersuche | 26 |
| Hinweise zur Reparatur | 27 |
| EG-Konformitätserklärung | 28 |
| Adresse | 28 |

Sicherheitshinweise

| | |
|---|--|
|  | <p>ACHTUNG!</p> <p>Das Beachten der Bedienungsanleitung ist die Voraussetzung für den sicheren und störungsfreien Betrieb und das Erreichen der Produkteigenschaften.</p> <ul style="list-style-type: none">• Der Betreiber/Benutzer muss die Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.• Der Betreiber muss sicherstellen, dass die Bedienungsanleitung dem Benutzer in einer lesbaren Form zur Verfügung steht.• Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen beachtet und eingehalten werden.• Folgende Sicherheits- und Montagehinweise beziehen sich auf das Gerät und nicht auf das Zubehör und den Antrieb. |
|  | <p>VORSICHT!</p> <p>Das Nichtbeachten kann zu Verletzungen führen! → Alle Sicherheitshinweise beachten!</p> <ul style="list-style-type: none">• Niemals beschädigte Produkte installieren oder in Betrieb nehmen.• Nur unveränderte elero-Originalteile verwenden.• Bei unzulässigem Öffnen des Geräts, unsachgemäßem Einsatz, falscher Installation oder falscher Bedienung besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden.• Das Gerät enthält verschluckbare Teile. <p>Transport</p> <ul style="list-style-type: none">• Sollten Sie das Gerät trotz fachgerechter Verpackung beschädigt erhalten, darf es nicht in Betrieb genommen werden. Reklamieren Sie Beschädigungen sofort beim Transportunternehmen. <p>Installation</p> <ul style="list-style-type: none">• Bei der Installation alle Vorschriften beachten. |

| | |
|--|--|
| | <p>Betrieb</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nur in trockenen Räumen verwenden. • Wird die Anlage durch einen oder mehrere Sender gesteuert, muss der Fahrbetrieb der Anlage während des Betriebs einsehbar sein. • Kinder und Behinderte von Steuerungen fernhalten. • Verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen. |
|--|--|

Sicherheitshinweise Funkbetrieb

| | |
|---|---|
|  | <p>VORSICHT!</p> <p>Alle Sicherheitshinweise zum Funkbetrieb beachten! Nur dann Funkanlagen betreiben, wenn diese zulässig sind und störungsfrei betrieben werden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funkanlagen dürfen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden (z.B. Krankenhaus, Flughafen). • Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Sicherheitsrisiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist. • Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Einrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden). • Die Reichweite des Funksignals ist durch den Gesetzgeber und die baulichen Bedingungen begrenzt. |
|---|---|

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der TempoTel 2 ist ein Mehrkanal-Sender. Dieser kann unidirektional (kompatibel mit dem bisherigen ProLine-Programm) oder bidirektional verwendet werden. Der Handsender darf nur zur Steuerung von Rollladen-, Jalousie- und Sonnenschutzanlagen benutzt werden, die mit elero-Funkempfängern ausgestattet sind. Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Haftungsausschluss

Für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die durch andere als oben genannte Einsätze, Veränderungen am Gerät, unsachgemäßes Handeln, Nicht-Beachten der Bedienungsanleitung entstehen, übernimmt die elero GmbH keinerlei Haftung. Die Sachmängelhaftung ist in solchen Fällen ausgeschlossen.

Lieferumfang

TempoTel 2 (Batterien sind im Gerät enthalten),
Wandhalterung, 2 Dübel, 2 Schrauben.

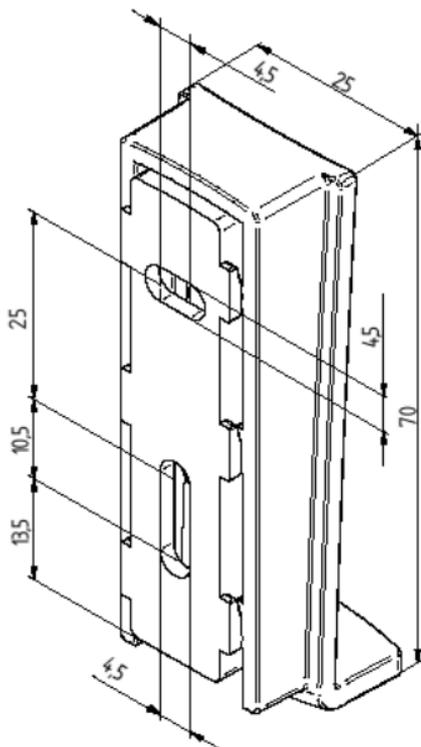
Technische Daten

| | |
|--------------------------------|----------------------|
| Gerätebezeichnung | TempoTel 2 |
| Betriebsspannung | 3 V DC |
| Batterietyp | 2 x LR06 (AA Mignon) |
| Schutzart | IP 20 |
| Zulässige Umgebungstemperatur | 0 bis +55 °C |
| Funkfrequenz | 868 MHz-Band |
| Maße in mm (Handsender) | L 150 x B 51 x H 26 |
| Gewicht in Gramm (inkl. Batt.) | 140 |

Montage Wandhalterung

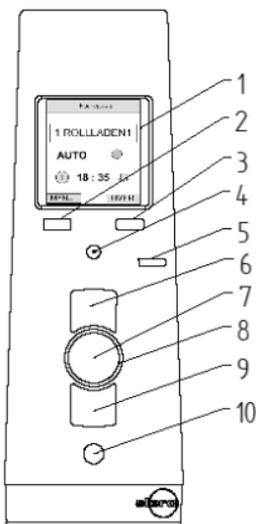
- Den Wandhalter so befestigen, dass die Bohrlöcher keine elektrischen Leitungen treffen!
- Vor der Montage an der gewünschten Montageposition die einwandfreie Funktion von Sender und Empfänger prüfen.
- Die Halterung mit den beigelegten Dübeln und Schrauben an der Wand befestigen.

Das Oberteil vom Wandhalter ist verschiebbar.



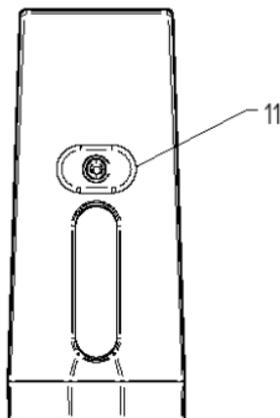
Geräteerklärung

Gerätevorderseite



- 1 Display
- 2 Linke Menütaste
- 3 Rechte Menütaste
- 4 Joystick
- 5 Betriebsmodus-Anzeige
- 6 **AUF**-Taste
- 7 **STOPP**-Taste
- 8 Statusanzeige
- 9 **AB**-Taste
- 10 Auswahltaste

Geräterückseite



- 11 Lerntaste **P**

Funktionserklärung

Bidirektionales Funksystem

Bidirektionales Funksystem bedeutet die Übertragung eines Funksignals an einen Funkempfänger und die Rückmeldungsmöglichkeit des Funkempfängers an den Sender. Das Funksignal kann direkt an den Zielempfänger geschickt werden. Ist das nicht möglich, wird das Funksignal solange über andere bidirektionale Teilnehmer weitergegeben, bis das Signal den Zielempfänger erreicht. Der Zielempfänger führt den Befehl aus und schickt eine Bestätigung an den Sender zurück.

Unidirektionales Funksystem

Unidirektionales Funksystem bedeutet die Übertragung eines Funksignals an einen Funkempfänger. Jedoch kann der Funkempfänger, im Vergleich zum bidirektionalen Funksystem, keine Rückmeldung an den Sender zurückschicken. Auch eine Weitergabe des Funksignals von Funkempfänger zu Funkempfänger ist nicht möglich.

Inbetriebnahme

Mit einem Tastendruck wird der Handsender eingeschaltet, Display, Statusanzeige und Betriebsmodus-Anzeige leuchten auf. Bei der Erstinbetriebnahme ist der Handsender im Automatikmodus.

HINWEIS

Bei der Erstinbetriebnahme die gewünschte Sprache in der Menüführung wählen!

Werkseinstellungen

| | | |
|---------------|--|---|
| Programm | INDIVIDUELL | Schaltzeit jeden Tag einzeln |
| | Öffnen | 7:00 Uhr / Sa + So 8:00 |
| | Schließen | 20:00 Uhr |
| | ASTRO | |
| | Sperrzeit Öffnen | 6:30 Uhr / Sa + So 8:00 |
| | Sperrzeit Schließen | --:-- (ausgeschaltet) |
| | Astro Abend Öffnen Sperrzeit schließen | Aus 7:00/8:00 (wie "Individuell") --:-- (wie "Astro") |
| Einstellungen | Urlaub | Aus |
| | Astroverschiebung | Morgens +0:00 min Abends +0:30 min |
| | Sprache | Deutsch |
| | Beleuchtung (Display) | Ein |
| | SO/WI Zeit | Ein |
| | Zwischenposition | --- (ohne Laufzeitvorgabe) |
| | Lüftungsposition | --- (ohne Laufzeitvorgabe) |
| | Programmposition | Endlage (bei Schaltbefehl AB) |
| | Priorität | Aus (keine Priorisierung automat. Schaltbefehle) |
| | Beschattung | Aus (keine Deaktivierung der Beschattungsautomatik bei automatischem Zeitschaltbefehl AB) |
| Funktion | Produktwahl | Rollladen |

HINWEIS

Kanalbezogene Einstellungen sind nur verfügbar, wenn mindestens ein Kanal eingelernt wurde.

Achtung: Durch die Bestätigung "Werkseinstellungen" im Menü FUNKTION wird der Handsender zu Werkseinstellungen für alle internen Einstellungen zurückgesetzt ("Einstellungen", "Programm"), außer Kanallöschen.

Statusanzeige

Ein Funksignal wird durch das Aufleuchten der Statusanzeige (LED-Ring um die STOPP-Taste) signalisiert. Die Statusanzeige kann verschiedene Farben anzeigen:

| | |
|--------------------------------|---|
| Orange | Sendesignal wird verschickt (bidirektionaler Funkbetrieb) |
| Orange blinkend | Kanal ohne eingelernte Empfänger |
| Orange schnell blinkend | Senderkanal in bidirektionalem Lernmodus |
| Grün | Positive Rückantwort des Empfängers auf Sendesignal (bidirektionaler Funkbetrieb) |
| Grün | Undirektionaler Funkbetrieb: Sendesignal wird verschickt |
| Rot | Keine Antwort der bidirektionalen Empfänger / Kanallöschen vollständig |

Die Sendeleistung bzw. Funkreichweite wird durch abnehmende Batterieleistung reduziert. Leuchtet die Statusanzeige bei Tastendruck nicht mehr, müssen die Batterien erneuert werden. (→ siehe Batteriewechsel)

Gruppensteuerung

Unter einer Gruppe versteht man die Steuerung mehrerer Empfänger zum gleichen Zeitpunkt. Die ausgewählte Gruppe wird mit einem Fahrbefehl angesteuert.

In jedem Kanal können beliebig viele Empfänger eingelernt werden. Alle Funkkanäle können zur Steuerung von mehreren Empfängern genutzt werden. Der Zentralkanal (Kanalwahl "Alle" im Display) steuert alle Funkkanäle gleichzeitig.

Joystick

Mit dem Joystick kann durch kurzes Drücken nach unten oder oben zwischen 10 Kanälen ausgewählt werden. Die Kanäle werden im Display mit der Kanalnummer angezeigt.

Ein zusätzlicher Kanal ist für den Zentralbefehl reserviert, der automatisch allen Einzelkanälen zugewiesen wird. Die Anwahl des Zentralkanals erfolgt mit dem Joystick durch kurzes Betätigen nach links.

Besitzt der Handsender zwei oder mehr bidirektionale Einzelkanäle, können durch den Joystick bei kurzer Betätigung nach rechts zwei konfigurierbare Gruppensteuerungen angewählt werden. Die Zuordnung von bidirektionalen Kanälen für eine Gruppe erfolgt über das Menü "Verwaltung".

Auswahltaste

Durch kurzes Drücken der Auswahltaste wird der aktuelle Modus (Automatik/Manuell) des eingelernten Empfängers (nur bidirektionale Empfänger) und des Handsenders abgefragt.

Durch langes Drücken (ca. 1 Sek.) der Auswahltaste wird der Automatikmodus des jeweiligen Kanals ausgeschaltet. Die Betriebsmodus-Anzeige leuchtet rot und die Anzeige vom Betriebsmodus im Display wechselt auf MANUELL.

→ Der Empfänger führt jetzt nur manuelle Fahrbefehle aus und reagiert nicht auf automatische Fahrbefehle.

HINWEIS

Bei **unidirektionalen** Kanälen wird im manuellen Modus nur die Automatik für Zeitschaltfunktionen ausgeschaltet. Das bedeutet der Empfänger reagiert nicht auf automatische Zeitschaltbefehle. Die Beschattungsautomatik bleibt in unidirektionalen Empfängern eingeschaltet.

Bei **bidirektionalen** Kanälen werden im manuellen Modus alle Automatikfunktionen in den Empfängern ausgeschaltet. Der Empfänger reagiert dann nicht auf automatische Zeitschaltbefehle und Beschattungskommandos eingelernter Sensoren.

Durch langes Drücken (ca. 1 Sek.) der Auswahltaste wird der Automatikmodus des jeweiligen Kanals wieder eingeschaltet. Die Betriebsmodus-Anzeige leuchtet grün und die Anzeige vom Betriebsmodus im Display wechselt auf AUTO. → Der Empfänger führt jetzt automatische und manuelle Fahrbefehle aus.

Durch langes Drücken (ca. 1 Sek.) der Auswahltaste im Zentralkanal wird der Betriebsmodus AUTO oder MANUELL für **alle Einzelkanäle** geändert. Ein unterschiedlicher Betriebsmodus von Einzelkanälen (AUTO und MANUELL), angezeigt durch die orange Betriebsmodus-Anzeige und im Display mit **A+M**, wird beim Umschalten für alle Kanäle auf den Betriebsmodus AUTO gesetzt.

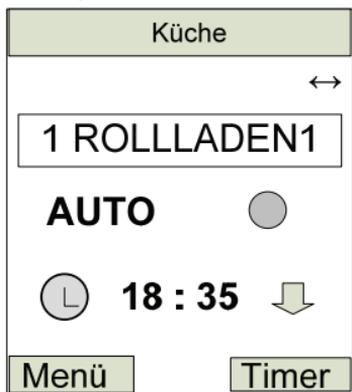
Betriebsmodus

Bei jedem Drücken einer Taste wird im Display der aktuell **gewählte Kanal**, der aktuelle **Betriebsmodus** (AUTO oder MANUELL) und der **symbolische Steuerungszustand** angezeigt. Wenn für den Kanal eine Zeitschaltfunktion aktiviert wurde, wird die Art der Zeitschaltfunktion und die nächste automatische Schaltzeit angezeigt.

Zusätzlich wird im Display eine Raumzuordnung angezeigt, falls der Kanal im Editiermenü einem Raum zugeordnet wurde.

Bei Nicht-Benutzen der Tasten wird das Display nach 2 Minuten ausgeschaltet.

Display im Betriebsmodus



Raumzuordnung (optional)

↔ = Bidirektional

→ = Unidirektional

Kanal-Nr./ Bezeichnung

Betriebsmodus/Zustands-
symbol

Schaltzeitart/nächste
Schaltzeit

Durch Drücken der Menütaste "**Timer**" kann die Aktivierung der automatischen Zeitschaltfunktion für den Kanal ein- oder ausgeschaltet werden.



Fahrt auf



Stoppzustand



Fahrt ab



Windsperr



Endlage oben



Timerfunktion ein



Endlage unten



Astrofunktion ein

Menüstruktur

Datum/Uhrzeit

| | | | | | |
|----------|---|--------------|---|-------------|--------------------------|
| Programm | → | Kanalauswahl | → | Individuell | Schaltzeiten individuell |
| | | | | Astro | Schaltzeiten Astromode |
| | | | | Astro Abend | Astromode Schließen |

| | | | |
|------------|---|------------|--|
| Verwaltung | → | Kanäle | Kanalbezogene Zuordnungen |
| | | Räume | Raumbezogene Zuordnungen |
| | | Gruppen | Gruppenzuordnungen (nur bidirektional) |
| | | Rücksetzen | Rücksetzen aller Zuordnungen u. Namen |

| | | | |
|-----------------|---|---------------------------------|---|
| Einstellungen | → | Urlaub)* | Urlaubsmode Ein/Aus |
| | | Astroverschiebung)* | Verschiebung Astrozeit für Öffnen u. Schließen |
| | | Sprache)* | Wahl der Sprache |
| | | Beleuchtung)* | Display-Beleuchtung Ein/Aus |
| | | So/Wi- Zeit)* | Automatische Umstellung Sommer/Winterzeit Ein/Aus |
| | | Zwischenposition sek)** | Einstellung der Laufzeit bis Zwischenposition |
| | | Lüftungs-/Wendeposition sek)** | Einstellen der Laufzeit bis Lüftungs-/Wendeposition |
| | | Programmposition)** | Einstellen des Fahrverhaltens bei Zeitschaltbefehl |
| | | Priorität)** | Priorität automat. Befehle Ein/Aus |
| Beschattung)** | Aktivierung Beschattungs-Auto bei Uhr-Auf Ein/Aus | | |

| | | | |
|----------|---|------------------|---|
| Funktion | → | Produktwahl)** | Produktbezogene Senderkonfiguration |
| | | Werkseinstellung | Rücksetzen aller Einstellungen auf Werkseinstellungen |
| | | Version | Versionsinformation |

)* = kanalunabhängige Einstellungen)** = kanalabhängige Einstellungen

Menümodus

Durch Drücken der Menütaste **"MENU"** wird der Menümodus zur Einstellung von Uhrzeit, Datum, Schaltzeiten und Funktionsparametern geöffnet.

Innerhalb des Menüs werden Auswahl und Änderungen durch die linke und rechte Menütaste und den Joystick vorgenommen. Die Tastenbelegung wird durch den Text über der Menütaste definiert.

Joystick-Funktionen

| | |
|----------------------------|--|
| Bewegung nach unten | Scrollfunktion abwärts oder Wertänderung (-) |
| Bewegung nach oben | Scrollfunktion aufwärts oder Wertänderung (+) |
| Bewegung nach links/rechts | Wechsel von Einstellbereichen oder Feldaktivierung |

HINWEIS

Wenn sich der Handsender im Menümodus befindet und die Tasten mehr als 30 Sek. nicht benutzt werden, wird das Menü automatisch wieder in den Betriebsmodus verlassen.

Menü DATUM/UHRZEIT

Datum und Uhrzeit einstellen.
Für die Nutzung automatischer Schaltbefehle ist eine aktuelle Einstellung notwendig.

Schaltzeit-Beispiel:

| Schaltzeiten Kanal 4 | | | | | | |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
|  | 07 : 25 | | | | | |
|  | 20 : 15 | | | | | |
| Ändern | | | Zurück | | | |

Menü PROGRAMM

Nach Auswahl vom Kanal können verschiedene Schaltzeiten eingestellt werden:

- Individuell (jeder Tag wählbar)
- Astro (jeder Tag wählbar)
- Astro Abend (jeder Tag wählbar)

Die Auswahl der Tag-zugeordneten Schaltzeiten geschieht über die Aktivierung der Wochentage für die betreffende Schaltzeit durch den Joystick.

HINWEIS

Die Einstellung unterschiedlicher kanalbezogener Schaltzeiten für mehrere unidirektionale Funkkanäle ist nicht möglich (Schaltzeit gilt für alle unidirektionalen Kanäle).

Individuell

Automatisches Auf- und Abfahren zu den eingestellten Zeiten und Tagen.

Astro

Steuert die Auf- und Abfahrt nach Astrofunktion entsprechend dem Sonnenaufgang bzw. Sonnenuntergang. Einstellbare Sperrzeiten verhindern ein zu frühes Auf- bzw. Abfahren.

Eine individuelle, der örtlichen Gegebenheit angepasste Schaltzeit für das Auf- und Abfahren kann durch das Einstellen einer Astroverschiebung (siehe Einstellungen) erreicht werden. Die Astrozeit bezieht sich auf Kassel (Deutschland).

Astro Abend

Steuert die Auffahrt nach der eingestellten Schaltzeit und das Abfahren nach Astrofunktion. Eine einstellbare Sperrzeit verhindert ein zu frühes Abfahren durch die Astrofunktion.

Eine individuelle, der örtlichen Gegebenheit angepasste Schaltzeit für das Abfahren kann durch die Einstellung einer Astroverschiebung (siehe Einstellungen) erreicht werden.

Sperrzeit

Verhindert ein zu frühes Auf- oder Abfahren durch die Astrofunktion.

Menü VERWALTUNG

Kanäle, Räume und Gruppen können ausgewählt werden und Bezeichnungen und Zuordnungen festgelegt werden. Durch die Auswahl des Menüpunkts **“Rücksetzen“** können alle Bezeichnungen auf Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

Kanäle

Ein ausgewählter Kanal kann einem Raum oder einer Gruppe (nur bidirektionale Kanäle möglich) zugeordnet werden. Für den gewählten Kanal kann die Bezeichnung individuell geändert werden. Für den Betriebsmodus kann die Position des Kanals in der Liste verschoben werden.

Räume

Nach dem Anlegen von Räumen mit individueller Bezeichnung können dem ausgewählten Raum Kanäle oder Gruppen zugeordnet werden und Raumbezeichnungen geändert werden.

Gruppen

Für 2 auswählbare Gruppen können individuell Kanäle oder Räume zugeordnet werden und die Gruppenbezeichnung geändert werden.

HINWEIS

Die Gruppenzuordnung ist nur verfügbar, wenn mindestens 2 bidirektionale Funkkanäle bestehen. Für unidirektionale Funkübertragungen ist die Gruppenzuordnung nicht möglich.

Menü EINSTELLUNGEN

Funktionen nach eigenen Wünschen anpassen. Die ausgewählte Anpassung wird im Menü durch einen Scrollbalken hervorgehoben.

Globale Einstellungen

Einstellungen für Urlaub, Astroverschiebung, Sprache, Beleuchtung und Sommer-/Winter-Zeit gelten für alle Kanäle.

Urlaub

Die Funktion simuliert ein bewohntes Haus während eines Urlaubs. Ist die Funktion aktiv, werden alle programmierten Schaltzeiten zufällig um 0-30 min. verzögert.

Astroverschiebung

Zur individuellen oder örtlichen Anpassung der Astroschaltzeiten mit Wahl einer Verschiebung der Öffnenzeit und/oder der Schließzeit um max. +/- 120 min.

Sprache

Für alle Menütexte kann aus einer Liste eine Sprache gewählt werden:

- Deutsch
- Englisch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Portugiesisch
- Holländisch
- Schwedisch
- Dänisch
- Polnisch

Beleuchtung

Die Display-Hintergrundbeleuchtung ein- oder ausschalten. Wird 5 s keine Taste betätigt, wird automatisch ausgeschaltet. Werkseitig ist die Beleuchtungsfunktion eingeschaltet.

So/Wi Zeit

So/Wi bezeichnet die automatische Sommer-/Winterzeit-Umschaltung. Werkseitig ist die Funktion eingeschaltet, die Zeitschaltuhr passt sich automatisch an.

Kanalbezogene Einstellungen

Die folgenden Einstellungen gelten für je einen Kanal.

Mögliche Laufzeit zur Zwischenposition: von 0 bis 360 Sekunden,
Laufzeit zur Lüftungsposition: Rollladen 0 bis 120 Sekunden,
Jalousie 0 bis 180.

Die Zwischen-/Lüftungs-/Wendeposition kann auch programmiert werden. Einlernen ist auch am Empfänger möglich.

Zwischenposition

Der Sender kann pro Kanal eine Laufzeit zur Zwischenposition speichern.

Für unidirektionale Kanäle ist eine gemeinsame Laufzeit für die Zwischenposition einstellbar.

Nach Auswahl von einem Kanal kann eine Laufzeit für das Anfahren einer Zwischenposition aus der oberen Endposition in 1 s-Schritten eingestellt werden.

Anfahren der Zwischenposition (nach der eingestellten Laufzeit): kurze Doppelbetätigung der **AB**-Taste.

Werkseitig ist die Zwischenpositions-Laufzeit 0 (---).

Lüftungsposition (Wendeposition)

Der Sender kann pro Kanal eine Laufzeit zur Lüftungs-/Wendeposition speichern.

Für unidirektionale Kanäle ist eine gemeinsame Laufzeit einstellbar.

Nach Auswahl von einem Kanal kann eine Laufzeit für das Anfahren einer Lüftungsposition (Rollladen) bzw. Wendeposition (Jalousie) aus der unteren Endposition in 0,1 s-Schritten eingestellt werden.

Anfahren der Lüftungs- oder Wendeposition (nach der eingestellten Laufzeit): kurze Doppelbetätigung der **AUF**-Taste.

Werkseitig ist die Lüftungspositions-Laufzeit 0 (---).

Programmposition

Nach Auswahl von einem Kanal kann die Ausführungsart eines automatischen Schließbefehls bestimmt werden (falls die Zeitschaltfunktion für den Kanal aktiviert ist).

Für unidirektionale Kanäle ist eine gemeinsame Programmposition einstellbar.

| | |
|---------------|--|
| Endlage | Rollladen oder Jalousie fährt bis zur unteren Endposition |
| Zwischen-Pos. | Rollladen fährt bis Zwischenposition / Jalousie fährt bis Wendeposition |
| Lüftungs-Pos. | Rollladen oder Jalousie fährt bis zur unteren Endposition. Dann fährt es bis zur Wendelüftungsposition |

Priorität

Nach Auswahl von einem Kanal kann mit einer aktivierten Priorität festgelegt werden, dass automatische Schaltbefehle des Handsenders in allen Empfängern priorisiert behandelt werden und auch in dem Betriebsmodus MANUELL des Empfängers akzeptiert werden. Werkseitig ist die Priorisierung von automatischen Schaltbefehlen aus.

Für unidirektionale Kanäle ist nur eine gemeinsame Einstellung der Priorität möglich.

Beschattungsautomatik

Ein zeitgesteuerter Abfahrbefehl schaltet die Beschattungsautomatik aus. Ein zeitgesteuerter Auffahrbefehl schaltet die Beschattungsautomatik wieder ein. Vorausgesetzt die Einstellung Beschattung steht auf "Automatik ein".

Werkseitig ist die Einstellung Beschattung auf "Automatik aus".

Für unidirektionale Kanäle ist nur eine gemeinsame Einstellung möglich.

Menü FUNKTION

Produktwahl

Nach Auswahl von einem Kanal kann dem Kanal eine Produktgruppen-spezifische Funktion zugeordnet werden.

| | |
|------------------------|--|
| Rollladen (Markise) | Jedes Sendekommando startet den Empfänger sofort, Empfänger schaltet in Endposition ab. |
| Jalousie | Jedes Sendekommando startet den Empfänger sofort. Das Loslassen der AUF - oder AB -Taste innerhalb 2 s stoppt die Jalousie sofort. Das Drücken der AUF - oder AB -Taste länger als 2 s fährt die Jalousie bis zur Endposition. |

Werkseinstellung

Setzt alle Einstellungen des Handsenders zurück. Nur die Empfängerzuordnungen werden nicht gelöscht. Alle Schritte der Erstinbetriebnahme sind dann notwendig.

Version

Anzeige der aktuellen Firmwareversion.

Sender einlernen

Voraussetzung

Der Empfänger ist installiert. Prüfen ob der Kanal gelöscht ist oder im richtigen Modus ist laut Statusanzeige.

Stellen Sie sich für den Programmiervorgang vor den einzulernenden Behang.

1. Bei elektrisch bereits installierten Empfängern die Sicherung ausschalten und nach einigen Sekunden wieder einschalten. Der Empfänger befindet sich jetzt für ca. 5 Minuten in Lernbereitschaft.
2. Die Lerntaste **P** auf der Geräterückseite kurz (ca. 1 Sek.) drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Behang fährt ca. 2 Minuten lang auf und ab und zeigt damit, dass sich der Empfänger im Lernmodus befindet.
3. Sofort (max. 1 Sek.) nach Beginn einer Auffahrt die **AUF**-Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Behang stoppt kurz, fährt weiter, stoppt und fährt dann in Ab-Richtung.
4. Sofort (max. 1 Sek.) nach Beginn einer Abfahrt die **AB**-Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Behang bleibt stehen. Der Kanal vom Sender ist eingelernt.

HINWEIS

Stopp der Behang nicht, muss das Einlernen wiederholt werden.

Weitere Sender einlernen

HINWEIS

Werden **mehrere Empfänger** an die **gleiche Zuleitung** angeschlossen, sind alle gleichzeitig in Lernbereitschaft.

Wird nun am Sender die **P**-Taste gedrückt, starten alle Empfänger gleichzeitig mit dem Lernmodus (Auf-/Abfahrten). Durch zufällig unterschiedliche Pausen zwischen den Auf-/Abfahrten entsteht ein Versatz zwischen den Empfängern. Je später mit dem Einlernen begonnen wird, desto größer wird der Versatz.

Die kurzen Auf-/Abfahrten können gestoppt werden, indem an einem bereits eingelernten Sender kurz die **STOPP**-Taste gedrückt wird. Der Lernmodus wird abgebrochen.

Die Senderzuweisung kann jetzt erfolgen, ohne einzelne Empfänger abklemmen zu müssen. Läuft der Behang in die falsche Richtung, den Sender löschen und diesen neu einlernen.
(→ siehe Sender löschen)

Wenn weitere Sender auf einen Empfänger einlernt werden sollen:

1. An einem bereits auf den Empfänger eingelernten Sender gleichzeitig (für 3 Sek.) die **AUF**-, **AB**- und die Lerntaste **P** drücken (Geräterückseite). Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Empfänger ist nun in Lernbereitschaft.
2. Auf dem einzulernenden Sender die Lerntaste **P** drücken, bis die Statusanzeige kurz aufleuchtet. Der Empfänger ist nun im Lernmodus (Auf-/Abfahrten).
3. Sofort (max. 1 Sek.) nach Beginn einer Auffahrt die **AUF**-Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Behang stoppt kurz, fährt weiter, stoppt und fährt dann in Ab-Richtung.
4. Sofort (max. 1 Sek.) nach Beginn einer Abfahrt die **AB**-Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Behang bleibt stehen. Der Kanal vom Sender ist eingelernt.

Werden in einem Kanal mehr als 10 bidirektionale Empfänger gleichzeitig eingelernt, schaltet der Senderkanal im Lernmodus in den Gruppenmodus. Der Gruppenmodus wird an der Statusanzeige durch Flackern mit Pausen angezeigt.

Das Einlernen im Gruppenmodus wird nach 2 min Pause oder 6 Sekunden langem Drücken der Stopp-Taste beendet.

HINWEIS

In einem Senderkanal mit mehr als 10 eingelernten Empfängern ist zum schnellen Erreichen weiter entfernter Empfänger ein Tipbetrieb für Jalousien nicht möglich.

Endlagen anfahren Rollladen/Markise/Jalousie

Voraussetzung

Der Sender/Kanal des Senders ist eingelernt. Die Endlagen des Antriebs sind eingestellt.

Untere Endlage anfahren (Rollladen/Markise)

Die **AB**-Taste kurz drücken. Der Behang fährt in die untere Endlage/die Markise fährt aus.

Untere Endlage anfahren (Jalousie)

Die **AB**-Taste so lange drücken, bis die Statusanzeige kurz aufleuchtet. Der Behang fährt in die untere Endlage.

Die **AB**-Taste nur kurz (Tippbetrieb) drücken, der Behang fährt kurz an und stoppt wieder.

Obere Endlage anfahren (Rollladen/Markise)

Die **AUF**-Taste kurz drücken. Der Behang fährt in die obere Endlage/die Markise fährt ein.

Obere Endlage anfahren (Jalousie)

Die **AUF**-Taste so lange drücken, bis die Statusanzeige kurz aufleuchtet. Der Behang fährt in die obere Endlage.

Die **AUF**-Taste nur kurz (Tippbetrieb) drücken, der Behang fährt kurz an und stoppt wieder.

Zwischenpositionen für Rollladen/Markise/Jalousie

| | Rollladen | Markise | Jalousie |
|-------|------------------|------------------|------------------|
| Pos ▼ | Zwischenposition | Zwischenposition | Zwischenposition |
| Pos ▲ | Lüftungsposition | --/Tuchspannung | Wendeposition |

Zwischenposition im Empfänger programmieren

Voraussetzung

Der Sender/Kanal des Senders ist eingelernt. Die Endlagen des Antriebs sind eingestellt. Der Behang ist in der oberen Endlage.

1. Den Behang mit der **AB**-Taste auf die gewünschte Position fahren. Dabei die **AB**-Taste gedrückt halten.
2. Die **STOPP**-Taste zusätzlich drücken. Der Behang stoppt. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.
Die Zwischenposition ist programmiert.

Lüftungs-/Wendeposition im Empfänger programmieren

Voraussetzung

Der Sender/Kanal des Senders ist eingelernt. Die Endlagen des Antriebs sind eingestellt. Der Behang ist in der unteren Endlage.

1. Den Behang mit der **AUF**-Taste soweit in AUF-Richtung fahren, bis sich die Lüftungsschlitze öffnen, bzw. die Lamellenwendung erreicht ist. Während der Fahrt die **AUF**-Taste gedrückt halten.
2. Die **STOPP**-Taste zusätzlich drücken. Der Behang stoppt. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.
Die Lüftungsposition/Wendeposition ist programmiert.

Zwischenposition anfahren

Voraussetzung

Der Sender/Kanal des Senders ist eingelernt. Der Behang ist in der oberen Endlage.

1. Die **AB**-Taste zweimal kurz drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.
2. Der Behang läuft auf die gespeicherte Zwischenposition. Bei Jalousien wird, nach Erreichen der Zwischenposition, eine automatische Lamellenwendung ausgeführt. Ist keine Zwischenposition programmiert, fährt der Behang in die untere Endlage.

Lüftungs-/Wendeposition anfahren

Voraussetzung

Der Sender/Kanal des Senders ist eingelernt. Der Behang ist in der unteren Endlage.

1. Die **AUF**-Taste zweimal kurz drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.
2. Der Behang läuft auf die gespeicherte Lüftungs-/Wendeposition. Ist keine Lüftungs-/Wendeposition programmiert, fährt der Behang in die obere Endlage.

Positionen löschen/Sender löschen

Zwischenposition im Empfänger löschen

1. Die **STOPP**-Taste und zusätzlich die **AB**-Taste drücken.
2. Diese Tastenkombination ca. 3 Sek. gedrückt halten. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.

Lüftungs-/Wendeposition im Empfänger löschen

1. Die **STOPP**-Taste und zusätzlich die **AUF**-Taste drücken.
2. Diese Tastenkombination ca. 3 Sek. gedrückt halten. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.

Senderkanal im Empfänger löschen

1. Die **STOPP**-Taste und zusätzlich die Lerntaste **P** drücken (Geräterückseite).
2. Diese Tastenkombination ca. 6 Sek. gedrückt halten, bis die Statusanzeige kurz orange und dann rot aufleuchtet. Im unidirektionalen Funkbetrieb leuchtet die Statusanzeige während der 6 Sek. zweimal kurz grün und dann rot auf. Auch der Kanal im Sender ist gelöscht.

Alle Sender im Empfänger löschen

1. Die **STOPP**-Taste und zusätzlich Lerntaste **P** (Geräterückseite) + **AUF**-Taste + **AB**-Taste drücken.
2. Diese Tastenkombination ca. 6 Sek. gedrückt halten. Die Statusanzeige leuchtet zweimal kurz orange-grün und dann rot auf. Auch der Kanal im Sender ist gelöscht.

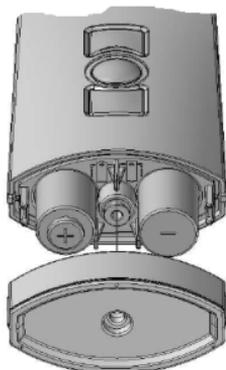
Im unidirektionalen Funkbetrieb leuchtet die Statusanzeige während der 6 Sek. zweimal kurz grün und dann rot auf.

Batteriewechsel

HINWEIS

Batterien nur durch identischen Typ ersetzen.

1. Das Gerät an der Unterseite aufschrauben und das Gehäuse öffnen.
 2. Die Batterien entnehmen.
 3. Die neuen Batterien lagerichtig einlegen.
 4. Das Gerät wieder zusammenbauen.
- Verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen.



Reinigung

Das Gerät mit einem feuchten Tuch reinigen. Kein Reinigungsmittel verwenden. Dieses kann den Kunststoff angreifen.

Entsorgung

Gerät nach den geltenden Vorschriften entsorgen.

Hinweise für die Fehlersuche

| Störung | Ursache | Beseitigung |
|---|--|---|
| Antrieb läuft nicht, Statusanzeige leuchtet nicht | 1. Batterien sind leer 2. Batterien sind falsch eingelegt | 1. Neue Batterien einlegen 2. Batterien lagerichtig einlegen |
| Antrieb läuft nicht, Statusanzeige leuchtet rot oder orange blinkend Unidirektional: Statusanzeige leuchtet grün | 1. Empfänger außerhalb der Funkreichweite 2. Empfänger außer Betrieb oder defekt 3. Empfänger noch nicht eingelernt | 1. Entfernung zum Empfänger verringern 2. Empfänger einschalten oder austauschen 3. Empfänger einlernen |
| Antrieb läuft in die falsche Richtung | Richtungen sind falsch zugeordnet | Sender löschen und neu einlernen |
| Gewünschter Antrieb läuft nicht | Falsche Gruppe ausgewählt | Richtige Gruppe auswählen |
| Endpositionen werden ungenau angefahren | Endlagenpositionen nicht eingestellt | Endpositionen nach Produktanweisung einstellen vom Fachmann |
| Handsender führt eingestellte Schaltbefehle nicht aus | 1. Datum und Uhrzeit sind nicht eingestellt 2. Betriebsmodus "MANUELL" ist eingestellt 3. Kanalbezogene Aktivierung der Zeitschaltfunktion fehlt | 1. Datum und Uhrzeit einstellen 2. Betriebsmodus "AUTO" einstellen 3. Zeitschaltfunktion für den Kanal aktivieren |
| Handsender führt eingestellte Schaltbefehle ungenau aus | Urlaubsfunktion ist eingeschaltet | Urlaubsfunktion ausschalten |

| | | |
|--|---|--|
| Astroprogramm schaltet ungenau | 1. Datum falsch eingestellt 2. Urlaubsfunktion ist eingeschaltet 3. Astroverschiebung ist eingestellt | 1. Richtiges Datum einstellen 2. Urlaubsfunktion ausschalten 3. Astroverschiebung anpassen |
| Nach Batteriewechsel keine Zeitschaltfunktion für automatische Schaltbefehle | Spannungsversorgung zu lange unterbrochen | Datum und Uhrzeit einstellen |

Hinweise zur Reparatur

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb.

Bitte immer folgendes angeben:

- Artikelnummer und Artikelbezeichnung auf Typenschild
- Art des Fehlers
- Begleitumstände
- Vorausgegangene ungewöhnliche Vorkommnisse
- Eigene Vermutung

EG-Konformitätserklärung

Wir erklären hiermit, dass das/die nachfolgend genannte/n Produkt/e den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaften entspricht/entsprechen.

Produktbezeichnung: ProLine2-868

- MonoTel2 (-868) alle Varianten (Progreso1)
- LumeroTel2 (-868) alle Varianten (Progreso1M)
- VarioTel2 (-868) alle Varianten (Progreso5M)
- TempoTel2 (-868) alle Varianten

Beschreibung: Funkhandsender für bidirektionale Kommunikation zwischen Sender und Empfänger zur Steuerung von Rollläden, Markisen und Jalousien.

Die Übereinstimmung der/s bezeichneten Produkte/s mit den wesentlichen Schutzanforderungen wird durch Einhaltung folgender Richtlinien und Normen nachgewiesen:

- EMV-Richtlinie 2004/108/EG
- RoHS-Richtlinie 2002/95/EG
- R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG
- ETSI EN 301489-1/-3
- ETSI EN 300220-3

Beuren, 29.12.2009



Ulrich Seeker, Linsenhofer Str. 59-63, D-72660 Beuren
-CE-Beauftragter-, -Bevollmächtigter-

Adresse

elero GmbH
Antriebstechnik
Linsenhofer Straße 59-63
D-72660 Beuren
Tel.: 07025 - 13-01
Fax: 07025 - 13-212
www.elero.com

Sollten Sie einen
Ansprechpartner außerhalb
Deutschlands benötigen,
besuchen Sie unsere
Internetseiten.